

Cajeput

Botanischer Name:	Melaleuca leucadendra	
Pflanzenfamilie:	Myrtengewächse	
Herkunft:	Nordaustralien, Indien, Philippinen Malaysia und Molukken	
Gewinnung:	Wasserdampfdestillation der Blätter und Zweigspitzen	
Duftprofil:	Gelblich bis hellgrünliche Farbe, Eukalyptusähnlicher Duft.	
Psychische Wirkung:	Belebend und stärkend bei labiler psychischer Verfassung, konzentrationsfördernd.	
Körperliche Wirkung:	Desinfizierend, Antibakteriell (gegen Bakterien wirkend), stark antiviral (gegen Viren wirkend), hustenreizstillend, schleimlö- send, auswurfördernd und durchblutungsfördernd auf die Atemwege, fiebersenkend, schmerzlindernd auf Nerven und Muskulatur.	
Anwendungsbereiche:	Erkältungskrankheiten (auch bei Kindern), Fieber, Nervenent- zündungen, Muskelkater, rheumatische Beschwerden.	
Nebenwirkungen:	keine bekannt	
Anwendungsbeispiele:		
Raumbeduftung:	2 Tropfen in der Duftlampe bei Erkältungen.	
Inhalation:	1 Tropfen Cajeput-Öl in das heiße Wasser tropfen, kurz ver- dampfen lassen und den Kopf mit geschlossenen Augen ca. 1- 2 Minuten über das Gefäß halten bei Erkrankungen der oberen Atemwege.	
Waschung:	2 Tropfen Cajeput-Öl in 1 Esslöffel Milch vermischen, dann ins Waschwasser geben. Gesicht und Schleimhäute aussparen. Z.B. bei Fieber.	
Massage:	10 ml Basisöl z.B. Mandelöl süß und 2-4 Tropfen Cajeput-Öl vermischen, für wohltuende und schmerzlindernde Einreibun- gen.	

Bildquelle: Köhlers Medizinal-Pflanzen